

## Anmeldeformular für Kurse

### Kurse Kinder/Jugendliche

- Kindertauchkurs Delfin 1 CMAS
- Kindertauchkurs Delfin 2 CMAS
- Kindertauchkurs Delfin 3 CMAS
  
- Flossenschwimmkurs (mind. 7 Jahre, 25 m Schwimmen können)

### Kurse Erwachsene

- Crawlkurs Erwachsene
- Tauchkurs CMAS D1
- Tauchkurs CMAS D2
- Tauchkurs CMAS D3

KursteilnehmerIn:

Name:		Vorname:	
Geburtsdatum:		Adresse:	
PLZ/Ort:		Emailadresse:	

Gesetzlicher Vertreter:

Name:		Vorname:	
Telefon P:		Natel:	

Rechnungsadresse (wenn nicht identisch mit Kursteilnehmer)

--

Bei Tauchkursen zusätzlich:

Grösse:		Gewicht:	
Schuhgrösse:			

**Tauchbrevet** (nur bei Fortgeschrittenen Kurse wie Delfin 2, 3 oder Erwachsenen D2, D3)

Stufe:		Organisation:	
Stufe:		Organisation:	

(SLRG, Erste Hilfe etc.)

**Weitere Erfahrungen**


- Ich akzeptiere die erwähnten Kursbestimmungen und bestätige die Richtigkeit der Angaben.
- Bestätigung der elterlichen Gewalt bei unter 18 jährigen Personen.

Ort: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

# Kursbestimmungen

## Durchführung der Kurse

Es gibt keine Durchführungsgarantie. Die Durchführung ist von verschiedenen Punkten, wie Anzahl Anmeldungen oder den Vorschriften des Bundes (Covid19-Situation) usw. abhängig

## Anmeldungen

Anmeldungen sind verbindlich. Bei Annullation von weniger als 7 Tagen vor Kursbeginn, wird der gesamte Kurspreis in Rechnung gestellt. In jedem Fall wird bei Absage eine Bearbeitungsgebühr von CHF 50.- fällig. Bei Annullation unsererseits erstatten wir den Kurspreis vollständig zurück, falls dieser bereits in Rechnung gestellt und bezahlt wurde.

## Kursabbruch

Bei Kursabbruch verfällt das Kursgeld komplett

## Bezahlung

Das Kursgeld wird grundsätzlich durch unseren Kassier in Rechnung gestellt.

## Versicherung

Die TeilnehmerInnen sind durch den TaWaS Brunnen nicht versichert und nehmen auf eigenes Risiko am Kurs teil. Versicherung ist Sache der TeilnehmerIn.

## Gesundheitszustand

Die TeilnehmerInnen bestätigen, dass das bei Kursbeginn vorliegende Arztzeugnis, welches den für das Schnorchel- und Gerätetauchen erforderlichen Gesundheitszustand attestiert, von einem Arzt ausgestellt wurde.

## Programmänderungen

Wir führen den Kurs nach Möglichkeit programmgemäss durch. Änderungen bleiben jedoch vorbehalten.

## Brevetbestimmungen

Die SchülerInnen werden während des Kurses laufend gefördert und bewertet. Die TauchlehrerInnen entscheiden, ob die SchülerInnen das Kursziel erreicht haben und somit brevetiert werden können. Bei Nichterreichen des Lektionen- oder Kursziels bemühen wir uns in Absprache mit den SchülerInnen Nachholtauchgänge oder Lektionen zu organisieren.

# Kursvoraussetzungen und Kursziele

## Flossenschwimmkurs

- mind. 7jährig
- 25 Meter ohne Hilfsmittel schwimmen können
- ✓ Umgang mit Tauchermaske, -flossen und Schnorchel erlernen
- ✓ Vorbereitung auf einen Delfin 1 Kurs

## Delfin 1 CMAS

- Vollendetes 8. Altersjahr
- Schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten
- Gültiges Tauchtauglichkeitszeugnis
- 25 Meter ohne Hilfsmittel schwimmen können
- Flossenschwimmkurs absolviert
- ✓ Sich wohl fühlen und unter Wasser Spass haben

## Delfin 2 CMAS

- Vollendetes 9. Altersjahr
- Schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten
- Gültiges Tauchtauglichkeitszeugnis
- 25 Meter ohne Hilfsmittel schwimmen können
- Brevet Delfin 1 oder äquivalent
- ✓ Unter Wasser angemessen auf mögliche Situationen reagieren und die Gefahren dieser Situationen erklären können

## Delfin 3 CMAS

- Vollendetes 10. Altersjahr
- Schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten
- Gültiges Tauchtauglichkeitszeugnis
- 50 Meter ohne Hilfsmittel schwimmen können
- Brevet Delfin 2 oder äquivalent
- ✓ Die Situationen, welche unter Wasser auftreten können, auf adäquate Weise unter Wahrung der Sicherheit beherrschen.

### **D1 CMAS**

- Vollendetes 14. Altersjahr
- Schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten
- Gültiges Tauchtauglichkeitszeugnis
  
- ✓ Grundlegende theoretische Kenntnisse und praktische Fertigkeiten erlangen um sicher in freien und geschützten Wassergebieten bis maximal 15 Meter Tiefe innerhalb der Nullzeiten tauchen zu können.

### **D2 CMAS**

- Vollendetes 15. Altersjahr
- Schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten
- Gültiges Tauchtauglichkeitszeugnis
- Brevet «Einstern-Taucher» CMAS oder ein gleichwertiges Brevet gemäss Liste CMAS
- 50 Tauchgänge gesamthaft und 20 Tauchgänge seit dem D2 durchgeführt
  
- ✓ Notwendigen theoretischen und praktischen Kenntnisse erlangen, um selbständig und sicher Tauchgänge in kleinen Gruppen mit gleichwertigen Partnern zu organisieren und bis in einer Tiefe von maximal 25 Meter durchführen zu können.

### **D3 CMAS**

- Vollendetes 16. Altersjahr
- Schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten
- Gültiges Tauchtauglichkeitszeugnis
- Brevet «Zweistern-Taucher» CMAS oder ein gleichwertiges Brevet gemäss Liste CMAS
- 50 Tauchgänge gesamthaft und 20 Tauchgänge seit dem D2 durchgeführt
  
- ✓ Umfassende theoretische und praktische Kenntnisse erlangen, um Gruppentauchgänge im Süss- und Salzwasser unter verschiedensten Umgebungsbedingungen sicher und gefahrlos organisieren und bis in einer Tiefe von maximal 40 Metern durchführen zu können.

### **Spezialkurse CMAS**

Kursspezifische Voraussetzungen.

## Orientierung der Eltern über die Gefahren des Tauchens

Geschätzte Eltern

Der Aufenthalt im und am Wasser birgt Gefahren, die allen bekannt sind. Dazu verweisen wir auf die Baderegeln der SLRG. Um Ihnen die Gefahren beim Tauchen aufzuzeigen, soll das kleine, unten aufgeführte Tauchlexikon die nötigen Informationen liefern. Falls Sie weitere Fragen dazu haben, stehen Ihnen unsere Kindertauchlehrer jederzeit zur Verfügung. Statistisch gesehen ist Tauchen jedoch nicht gefährlicher als Fussballspielen.

### Arztuntersuch - Weshalb?

Ihr Kind muss gesund und körperlich in einem guten Zustand sein. Der Arzt klärt ab, ob Ausschlussgründe für den Tauchsport vorliegen. Ausschlussgründe können unter anderem Asthma, chronische Beschwerden, Herzfehler, Lungenprobleme etc. sein.

Damit Ihr Kind optimal auf den Tauchkurs vorbereitet ist, ist **ein Arztuntersuch unerlässlich!**

### Druckschäden (Barotrauma)

Besteht ein Druckunterschied zwischen einer Körperhöhle und der Umgebung, so kann das zu Schäden führen. Druckunterschiede entstehen beim Ab- und Auftauchen, wenn der Druckausgleich nicht stattfindet.

Druckschäden können an verschiedenen Orten wie im Mittelohr, im Auge (Maske), in den Schädelhöhlen (Stirnhöhle, Kieferhöhle etc.), in kaputten Zähnen, in der Lunge oder im Magen trakt vorkommen.

Wer zum Beispiel erkältet ist, darf nicht tauchen, da der Druckausgleich im Ohr und in den Schädelhöhlen nicht funktioniert.

Die Lunge ist der grösste Hohlraum in unserem Körper und unterliegt daher besonders den Einwirkungen des Druckes. Wird beim raschen Auftauchen (Panik, Angst) die Luft nicht ausgeatmet, so kann dies im schlimmsten Fall zu einem Lungenriss führen.

***Durch striktes Einhalten der Sicherheitsregeln wird das Risiko eines Druckschadens auf ein absolutes Minimum reduziert.***

### Dekompressionsunfall

Während dem Aufenthalt unter Wasser nimmt unser Körper Stickstoff aus der Atemluft auf, und zwar umso mehr, je tiefer wir tauchen. Beim Auftauchen muss der überschüssige Stickstoff wieder abgeatmet werden. Tauchen wir zu schnell auf, so entsteht ein Dekompressionsunfall; der Stickstoff wird durch die rasche Druckabnahme im Körper gasförmig (Champagner-Effekt). Es bilden sich Gasblasen, welche die Blutgefässe verstopfen (Embolie).

***Dekompressionsunfälle können beim Kindertauchen praktisch nicht auftreten, da das Tauchen an die Anatomie der Kinder angepasst ist. (Kurze Tauchzeiten, geringe Tiefen = keine Aufsättigung mit Gasen und somit auch kein Ausquirlen der Gasblasen)***

### Temperaturbedingte Gefahren

Die Wärmeleitfähigkeit des Wassers ist viel grösser als die der Luft. Dies führt zu einer schnelleren Auskühlung des Körpers.

*Auch hier wird dem Kinde Rechnung getragen. Damit das Kind nicht auskühlt, stellen wir Neopren-Shortys zur Verfügung. Ausserdem bemühen wir uns, einen zu langen Aufenthalt im Wasser zu vermeiden.*

### Verletzungen durch Pflanzen und Tiere

*Verletzungen durch Pflanzen oder Tiere treten hier in unseren Gewässern keine auf.*

### Erkältungserkrankungen

Können immer wieder auftreten und sind nicht gefährlich. Wir halten uns daran - wer erkältet ist taucht nicht!

**Unsere erfahrenen Tauchlehrer und Kursassistenten halten sich an die Sicherheitsregeln, damit Ihr Kind das Tauchen gefahrlos geniessen kann.**